

## Hausmessen Vorschau

### Hausmesse mit großem Abverkauf

Am 18. Juli veranstaltet Schick stone & more in Ulm eine große Hausmesse. Die Firma wird seit Jahresbeginn vom Ulmer Wasserstrahl- und Küchenspezialisten BeBeTe geführt (siehe Naturstein 5/2009, S. 134 oder unter [www.natursteinonline.com](http://www.natursteinonline.com)). Zusammen mit David Torrano von Schick haben BeBeTe-GF



Die neuen Inhaber Walter Goller und Gezim Berisha mit David Torrano (v. r. n. l.)

Walter Goller und Gezim Berisha, die neuen Inhaber der Ulmer Traditionsfirma, den Materialbestand von Schick stone & more aufgenommen und neu geordnet. Zur Hausmesse präsentieren sie u. a. exklusive Unmaßplatten und Fliesen (viel Azul Macaubas, dazu Azul Imperial, Azul Aran, Thassos, italienische Kalkstein- und Marmorsorten, dunkle Gesteinsorten aus China etc. sowie Altbestände von CaesarStone), Bodenplatten aus brasilianischem Schiefer, Porphyrlplatten mit gebeilten Kanten, Dreiecke und Mosaikwürfel (von 1 x 1 bis 6 x 6 cm) sowie Mosaikstücke (2, 3 und 4 cm sowie 5 bis 12 cm), Massivteile



Walter Goller mit Unmaßplatten aus Azul Macaubas

aus China, steinerne Schirmständer und vieles mehr. Künftig will man für Kunden produzieren, aber auch Handelsware vorhalten, insbesondere aus Indien (auch Auslieferung mit eigenem LKW).

Die Hausmesse beginnt am Samstag, 18. Juli, um 9 Uhr und endet gegen 17 Uhr. Walter Goller und Gezim Berisha sprechen von einem großen Abverkauf der vorrätigen Ware zu günstigen Preisen.



Es gibt auch viele Massivstücke, darunter Schirmständer.

Schick stone & more  
Ringstraße 25  
89081 Ulm/Lehr  
Tel.: 0731/967090  
Fax: 0731/610786  
[www.marmor-schick.de](http://www.marmor-schick.de)  
[www.bebete.de](http://www.bebete.de)

## Hausmessen Nachlese

### Natursteintage in Bundenbach

Am 9. und 10. Mai veranstaltete die Firma Johann & Backes ihre 3. Natursteintage am Firmensitz in Bundenbach. Gefeierte wurde auch das 40-jährige Bestehen des Unternehmens. Rund 1000 Besucher, darunter Verleger, Planer und Bauherren aus Deutschland und dem benachbarten Ausland, nutzten die Gelegenheit, um sich u. a. über Gestaltungsmöglichkeiten mit Dachschiefer, Bodenfliesen, Küchenarbeitsplatten, Fenster-

bänken, Treppenstufen und Galabauprodukten zu informieren. Auf besonderes Interesse stieß die firmeneigene Muster-ausstellung mit Beispielen für die Bad- und Küchengestaltung mit farbigem Schiefer sowie Quarziten, Marmor und Granit. Gezeigt wurden außerdem Module aus Natursteinstreifen für die Wandverblendung im Innen- und Außenbereich, die Johann & Backes seit rund zwei Jahren im Programm hat. Für den Außenbereich präsentierte das Unternehmen u. a. Brunnen, Terrassenplatten, Mauersteine und Findlinge. Im Rahmen von Live-Demonstrationen wurden



Natursteinstreifen für die Wandverblendung im Innen- und Außenbereich

Dacheindeckungen, das Anbringen von Wandverblendungen und die Anwendung von Klebern und Mörteln vorgeführt.

Johann & Backes OHG  
Flurstr. 11  
55626 Bundenbach  
Tel.: 06544/9988-0  
Fax: 06544/9988-50  
[info@johann-backes.de](mailto:info@johann-backes.de)  
[www.naturschiefer.de](http://www.naturschiefer.de)

### Felsen-Fest

Am 19. und 20. Juni lud die österreichische AMC-Competent Handels GmbH zum Felsen-Sommerfest. Gezeigt wurden Cobra-, Rainbow- und Basaltfelsen sowie neue Materialien aus Indien, darunter Sorella und Titano. Auf reges Interesse stieß auch Unmaßplatten mit den neuen Oberflächenbearbeitungen »waterdroped« und »leder-

optik«, ein neuer Musterständer und das sog. Stoneclear-Regalsystem. Trotz zahlreicher Wolkenbrüche und Sturmböen war es laut AMC-Competent ein gelungenes Fest. Abends gab es ein Lagerfeuer und Feuerwerk. Bei Musik und gutem Essen wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

AMC-Competent HandelsGmbH  
Adnet-Seeferdmühle 297  
A-5421 Adnet  
Tel.: 0043/624581780  
Fax: 0043/624581780-4  
[office@amc-competent.at](mailto:office@amc-competent.at)  
[www.amc-competent.at](http://www.amc-competent.at)



Spaltfelsen und andere von AMC-Competent präsentierte Produkte

## Firmen und Produkte

Sortiment  
erweitert

Die Viega GmbH hat ihr Sortiment im Bereich Advantix-Duschrinnen erweitert. Die neue rahmenlose Advantix-Duschrinne Basic zeichnet sich durch ihre geringe Einbauhöhe von 90 cm bei einer Sperrwasserhöhe von 50 mm aus und kann frei am Duschrand oder der Wand platziert werden. Laut Hersteller ist die geringe Sperrwasserhöhe gerade im Hotelbereich vorteilhaft, da Geruchsbelästigung durch ausgetrocknete oder durch Rücksaugen geleerte Abläufe verhindert wird. Die neue Rinne verfügt über einen konstruktiven Schallschutz:



Die neue Advantix-Duschrinne Basic

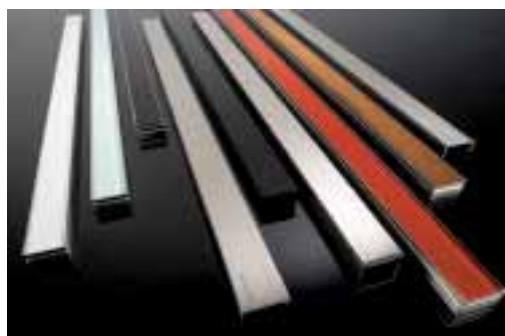
Schallentkoppelte Stellfüße sorgen dafür, dass der Installations-schallpegel nach DIN 4109 und VDI 4100 unter 19 dB(A) liegt, ohne dass zusätzliche Schallschutzmatten eingesetzt werden müssen. Die Advantix-Duschrinne Basic wird generell mit einem eingesetzten Styroporblock geliefert, der als Bauschutz und »Fliesenkante« dient. Der bereits werkseitig besandete Abdichtungsflansch eignet sich als Haftfläche für alle handelsüblichen Abdichtmaterialien. Laut Viega ermöglichen es die flexiblen Dünnbettabläufe aus dem Advantix-Programm Handwerkern, die Höhe des Abdich-

tungsflansches exakt an die Bodenverhältnisse anzupassen. Bei einigen Bodenabläufen können nachträgliche Seiten- und Höhenverstellungen des Rosts vorgenommen werden. So lässt sich dieser nach Angaben des Herstellers optimal in das Fliesenraster einpassen.

**Viega GmbH & Co. KG**  
Ennester Weg 9  
57439 Attendorf  
Tel.: 02722/61-0  
Fax: 02722/61-1415  
info@viega.de  
www.viega.de

Design-Duschrin-  
nen und -abläufe

Prämiertes Design, neue Oberflächen sowie Ablauftechnik für bodengleiche Duschen aus Naturstein zeigte die Firma Dallmer auf der Stone+tec. U. a. präsentierte das Unternehmen die neueste Generation der Duschrinnen CeraLine mit neuen Abdeckungen und einer deutlich geringeren Aufbauhöhe von 90 mm. Die Duschrinnen eignen sich für den Einbau unmittelbar vor der Wand und in der Fläche.

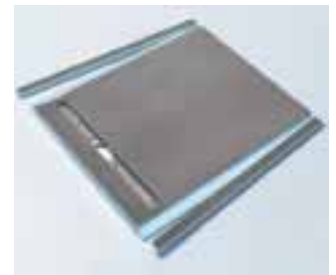
Bodenablauf 32 N für einteilige  
Naturstein-DuschtassenMit zahlreichen  
Designpreisen  
prämiert: Duschrin-  
nen CeraLine  
von DallmerAblaufabdeckung AstraStone Sol mit  
Naturstein Nero Assoluto

Mit ihrer auf das Wesentliche reduzierten Gestaltung gewann die Firma Dallmer zahlreiche Designpreise, u. a. den red dot und den if design award. Außerdem wurde das Produkt mit dem Zertifikat »barrierefrei - DIN-geprüft« ausgezeichnet. Neben den CeraLine-Abdeckungen »Standard«, »Design« und »Individuell« aus Edelstahl (Stein-Einlage möglich!) stellte Dallmer auch neue Materialien wie Teakholz und Glas sowie neue Farben vor. Die Abdeckungen sind in zehn Varianten erhältlich, jeweils in Längen von 50 bis 120 cm, einige bis 200 cm. Zur Entwässerung einteiliger Duschtassen mit gefrästem Gefälle eignen sich die Naturstein-Abläufe 32 N und 30 N. Durch einen verstärkten Anschluss mit Kugelgelenk können sie sicher in die Verbundabdichtung integriert werden. Eine Gleitdichtung ermöglicht den passgenauen Einbau bei unterschiedlichen Klebett-Dicken von 0-20 mm. Für eine ansprechende Optik stehen spezielle Design-Roste zur Verfügung.

**Dallmer GmbH & Co KG**  
Wiebelsheidestraße 25  
59757 Arnsberg  
Tel.: 02932/96160  
Fax: 02932/9616222  
info@dallmer.de  
www.dallmer.de

Neue Rinnen-  
variante

Die Firma wedi hat eine neue Duschrinnenvariante im Programm. »wedi Fundo Riofino« mit vierseitigem Gefälle ist in fünf unterschiedlichen Abmessungen und mit werkseitig abgedichtetem Ablauf erhältlich. Angeboten werden die Designs Edelstahl, Edelstahl verfließbar und Edelstahl Exklusiv. Das Rinnenmaß beträgt jeweils 300 mm. Die fein geschliffene, nicht durch Schlitze oder Einlassungen unterbrochene Abdeckung kann laut Hersteller mit

Die neue Duschrinne »wedi Fundo  
Riofino«

den unterschiedlichsten Fliesen oder Natursteinbelägen kombiniert werden. Angeboten werden ein waagrechter und ein senkrechter Ablauf mit einer Ablaufleistung von 0,8 bzw. 1,12 l pro Sekunde. Auf der BAU 2009 in München wurde »wedi Fundo Riofino« im Wettbewerb »Praxis Altbau - Preis für Produktinnovationen Bauen im Bestand« als innovatives Produktkonzept ausgezeichnet.

Das bodengleiche Duschelement mit Rinnenablauf »wedi Fundo Riolo« bietet wedi in Zukunft in neuen Varianten an. Neben der »traditionellen« Abmessung 90 x 120 mm sind zahlreiche weitere Größen erhältlich, z. B. 800 x 1200 mm, 900 x 900 mm und 1200 x 1200 mm.

**wedi GmbH**  
Hollefeldstr. 51  
48282 Emsdetten  
Tel.: 02572/1560  
Fax: 02572/156133  
info@wedi.de  
www.wedi.de

## Seubert in neuen Betriebsräumen

Mit einem großen Fest weihte die Erich Seubert GmbH am 20. Juni ihr neues Betriebsgebäude in Kleinrinderfeld bei Kirchheim ein. Alfred, Monika, Thomas, Peter und Max Seubert konnten zahlreiche Gäste begrüßen, die fürstlich bewirtet wurden. Die Kleinrinderfelder Bürgermeisterin Eva-Maria Linsenbreder erinnerte an die Geschichte der Firma, die 1953 von Erich und Gerda Seubert als Fuhrunternehmen gegründet wurde. 1982 erweiterten Erich und sein Sohn Alfred den Betrieb, der seither als Erich Seubert GmbH - Nah- und Fernverkehr, Erdbewegungen - firmiert. In den 1980er Jahren stieg man auch ins Steinbruchgeschäft ein. Heute betreibt das Familienunternehmen rund

zehn Steinbrüche in Unterfranken, bei Dresden und in Polen. In einem Bruch bei Kirchheim wird Spaltware produziert. Kunden sind Garten- und Landschaftsbauer sowie die Werksteinindustrie (Blockabkauf).

### Aus dem Sortiment Kirchheimer Kernstein

- Maßblöcke
- Tonnenware

### Blaubank (große Blöcke)

- Krensheimer Kernstein
- Maßblöcke
- Tonnenware

### Frickenhäuser Kernstein

- Maßblöcke
- Tonnenware

### Deutmannsdorfer Sandstein Gelb

- Feines Material bis 3 m<sup>3</sup>
- Feines Material über 3 m<sup>3</sup>
- Grobe Blöcke
- Tonnensteine, fein

### Postaer Sandstein

- Maßblöcke
- Tonnenware



Die Transporter der Firma Erich Seubert



Produktion für den Galabau



Vor dem neuen Betriebsgebäude: (v. l.) Thomas, Max, Monika, Alfred und Peter Seubert.

Die Erich Seubert GmbH versteht sich als Full-Service-Partner; ihr Angebot reicht vom Werkstein-Lohnabbau über Natursteinarbeiten bis hin zur kompletten logistischen Abwicklung. Wir wünschen weiter viel Erfolg!

*Bärbel Holländer*

Erich Seubert GmbH  
Transporte und Natursteine  
Maisenbacher Straße 4  
97271 Kleinrinderfeld  
Tel.: 09366/9073-0  
Fax: 09366/9073-11  
mail@erich-seubert.de  
www.erich-seubert.de

**GRABMALKATALOGE UND -PROSPEKTE**  
AUF WUNSCH MIT EIGENEN FIRMENEINDRÜCKEN IN INDIVIDUELLER GESTALTUNG

**DIETMAR FLATAU**

INDUSTRIESTR. 8  
49191 BELM  
RUF (05406) 8488-0  
FAX (05406) 8488-40

**WASSERSTRAHLSCHNEIDEN**

**iteh**

iteh GmbH  
Südfeld 3 B  
59174 Kamen  
Tel. (02307) 43006  
Fax (02307) 43007

**Wir schneiden für Sie in:**  
- Naturstein - Glas  
- Metall - Kunststoff  
entsprechend Ihren Vorstellungen und Wünschen, Einzelteile und Serien

**Der Dienstleister für Natursteinbetriebe**

Leistungen einzeln abrufbar bei der Abwicklung Ihrer Aufträge von

Akquisition • Aufmaß  
Kalkulation • Bauleitung  
Einkauf • Abrechnung

**Natursteinfassaden  
Treppen • Böden**

schnelles Geld durch VOB Factoring

**ABN Naturstein Service**  
Buchholzer Str. 68  
53639 Königswinter  
Tel. 022 44 / 90 06 50  
Fax 022 44 / 90 06 51  
E-Mail: abn-granit@gmx.de

**www.natursteinonline.com**

## Jubiläum bei Rosskopf & Partner

Am 1. Juni feierte die Rosskopf & Partner AG ihr 25-jähriges Bestehen. Hervorgegangen ist das international tätige Unternehmen aus einer Schreinerei, mit der sich Helmut Roßkopf 1984 bei Limburg selbstständig gemacht hatte. 1988 gründete er gemeinsam mit Martin Funk die Rosskopf & Partner GmbH. 1991 entstand ein erster Zweigbetrieb in Hennersdorf bei Chemnitz, 1997 folgte ein weiterer Standort in Thüringen. Seit 2002 firmieren die ehemals selbstständigen Unternehmen als Rosskopf & Partner AG mit Sitz im Thüringischen Obermeihler. Heute gehört das Unternehmen laut eigenen Angaben zu einem der größten europäischen Verarbeiter von

Oberflächenmaterialien wie Mineralwerkstoff, Engineered Stone sowie Porzellan- und Glaskeramik. Zum Kundenkreis gehören Tischler und Ladenbauer sowie Innenaussteller und Großabnehmer aus der Möbelindustrie. Im Bereich Quarzwerkstoffe vertreibt Rosskopf & Partner seit 2008 den Quarzwerkstoff Silestone®, den die spanische Cosentino Group produziert. Naturstein gratuliert!

**Rosskopf & Partner AG**  
Am Flugplatz 3  
99996 Obermeihler  
Tel.: 036021/9899-0  
Fax: 036021/9899-10  
www.rosskopf-partner.com

## Komplettanbieter seit 10 Jahren

Zehnjähriges Bestehen feiert in diesem Jahr die Firma KMD Natursteine in Gotha. Das Unternehmen ist auf nationale und internationale Hotelprojekte und den exklusiven Innenausbau von privaten und öffentlichen Gebäuden spezialisiert. Die 1999 gegründete KMD beschäftigt derzeit 80 Mitarbeiter. Mit eigenen Maschinen - darunter CAD-gestützte Wasserstrahlschneideanlagen und Kantenbearbeitungsautomaten - verarbeitet die Firma jährlich ca. 1500 t Natur- und Kunststein, u.a. zu Waschtischplatten und Duschtassen. Ihre Materialien bezieht KMD in Form von Rohplatten und Halbfabrikaten aus Italien, Spanien, Portugal, Indien und China. Das Gesamt-Umsatzvolumen des Unternehmens beträgt nach eigenen Angaben rund 10 Mio. €. Projektbezogen arbeitet man mit einem Netzwerk von qualifizierten Subunternehmern zusammen. KMD bietet ihren Kunden Komplettlösungen von der Beratung bis zur Montage. Sie entwickelt auch Markenprodukte aus Naturstein und Glas-, Holz- sowie Lichtelementen. U.a. werden die Oberflächen weicher Gesteine wie Marmor, Sand- und Kalkstein

mit Spezialglas beschichtet, so dass sie auch im Bad-, Theken- und Eingangsbereich eingesetzt werden können (s. Naturstein 6/2008, ab S. 78).

### Gütesiegel für Arbeitsschutz

Die KMD Natursteine GmbH & Co. KG (Produktion und Vertrieb) und die KMD Projekt GmbH (Planung und Montage) erhielten von der Steinbruchs-Berufsgenossenschaft das Gütesiegel »Sicher mit System«. Die Auszeichnung ist drei Jahre gültig und bescheinigt dem Unternehmen, dass es grundlegende Anforderungen für die Bereiche Arbeits- und Gesundheitsschutz erfüllt. »Allerdings werden wir uns auf dem Erreichten nicht ausruhen«, so GF Thomas Dietz. Erklärtes Ziel sei eine kontinuierliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Produktqualität.

**KMD Natursteine GmbH & Co. KG**  
Südstraße 15  
99867 Gotha  
Tel.: 03621/737657  
Fax: 03621/737641  
altwein@kmd-natursteine.de  
www.kmd-natursteine.de

## Seeberger GmbH *Design in Stein* DÜNNSTEIN - DAS PRODUKT MIT ZUKUNFT

Wir fertigen aus IHREN Naturstein-Rohplatten Dünnsteine in:  
• jeder Konstruktion  
• jeder Stärke und Größe  
• jedem Natursteinmaterial  
• bester Qualität  
auch in Kleinmengen schnell und zuverlässig

Mehr Info: 86757 Wallerstein, Lößlinger Straße 3, Tel: 09081-7139, Fax: 09081-78370,  
eMail: info@seeberger-natursteine.de, Internet: www.seeberger-natursteine.de

## MAINSANDSTEINE

aus eigenen Brüchen und eigener Verarbeitung

Wir liefern: Platten · Massivstücke · Gartenbausteine  
Wir erledigen: Steinmetzarbeiten · Renovierungen

**FRANZ ZELLER**  
1890 **Z** 2009

**NATURSTEINWERKE**

63897 MILTENBERG AM MAIN

Telefon 0 93 78/7 77 · Telefax 0 93 78/7 79  
info@mainsandstein.de · www.mainsandstein.de

Wir übernehmen in Lohnarbeit  
**Wasserstrahlschneidarbeiten**

für fast alle Werkstoffe, ohne Erwärmung oder Gefügeveränderung, kostengünstig durch CAD-Anbindung.  
**BeBeTe Ulm GmbH · Tel. (0731) 43042 · Fax 481861**

## Gleitschutz für Treppen

aus Naturstein, Holz,  
Beton und Betonwerkstein  
zum Einbetonieren, Einnuten und Aufkleben.

**Fugenprofile aus Kunststoff und Metall**

**PAUL OLBRICH GMBH**  
30629 Hannover, Anderter Straße 31  
Telefon (0511) 580009, Telefax (0511) 591909

## Natursteinsanierung

ist unsere Stärke.

Direkt vor Ort, schnell und zuverlässig.  
Seit zwei Generationen.

**RESA**  
Natursteinsanierung

Fa. Renger  
Postfach 1926 · 48409 Rheine  
Tel. 05971 804060 · Fax 05971 8040610  
www.resa-rheine.de

Schleifen bringt neuen Glanz!

## Fünf Jahre wohlfühlhaus

Seit fünf Jahren präsentieren fünf bayerische Handwerksbetriebe ihre Leistungen unter einem Dach - im sog. »wohlfühlhaus« (Naturstein 2/2009, ab S. 52). Partner sind der Steinmetzbetrieb Lindner, die Firma Listl (Fliesen- und Fußbodentechnik), die Schreinerei Ludwig Mayr, der Elektroinstallateur Oliver Gerum und die Malermeisterin Anja Löbel. Weil jeder Mitgliedsbetrieb der Kooperation vollkommen eigenständig agiert, können Kunden die Leistungen der Partner alleine oder gemeinsam abrufen. Architekten und Bauherren schätzen, dass sie mehrere Gewerke auf einmal besuchen können. Angebote werden u.a. exklusive Einrichtungskonzepte und Einzeilmöbel, Naturstein- und Bildhauerarbeiten, klassische Steinmetzarbeiten sowie Elektroinstallationen. Gefeiert wurde das fünfjährige Jubiläum der Kooperation im »wohlfühlhaus« u.a. mit zwei Musikerinnen, der Schauspielerin und Kabarettistin Marianne Sägebrecht (Out of Rosenheim) und vielen Ziegen. Gemalt hat sie der Fundholzbearbeiter und Ziegenmaler Günter Siegert.

Lindner GmbH  
Steinmetzbetrieb  
Lutzstraße 21  
85055 Ingolstadt  
Tel.: 0841/58969  
Fax: 0841/25051  
info@lindnernatursteine.de



Marianne Sägebrecht, Ziegenmaler Günter Siegert und wohlfühlhaus-Partner Andreas Mayr  
Foto: Bernhard Lindner

## Aperto-Partner

Die Naturstein Schugar GmbH gehört neuerdings zum sogenannten Aperto-Firmenverbund. Aperto-Initiator Volker Geyer sieht die Firma Schugar als wichtigen neuen Baustein des Zusammenschlusses von über 20 Mitgliedsbetrieben. Die Aperto-Partnerfirmen stammen aus den Bereichen Handwerk und Wohnen und zeichnen sich laut Geyer durch überdurchschnittliche Leistungen in Bezug auf Fachkompetenz, Kundenbetreuung, Ausführungsqualität,



Volker Geyer (l.) überreicht Sebastian und Olimpia Schugar das Prädikat »Aperto-Partnerbetrieb«.

Ideenreichtum und Zuverlässigkeit aus. Die Kooperation arbeitet ausschließlich über Mundpropaganda und Empfehlungen und ist offen für weitere Partner.

Aperto-Handwerk & Wohnen Ltd.  
Seemenbachstraße 12  
63654 Büdingen  
Tel.: 0611/9877081  
Fax: 0611/9877080  
www.aperto.net

## Exklusiver Franzose

Neu im Angebot des französischen Natursteinlieferanten ES France ist der Marmor Blanc Bleute De France oder Blanc Bleute De Savoie. Das Material wird in einem Steinbruch unweit des Mont Blanc-Massivs gewonnen. Im Innenbereich wird der Marmor meist mit geschliffener oder polierter Oberfläche verwendet. Bei entsprechender Behandlung kann er auch im Außenbereich eingesetzt wer-



Blanc Bleute De France im Schwimmbad-Bereich

den, beispielsweise in Schwimmbädern. Zur Rutschhemmung wird die Oberfläche einfach abgesäuert.

Als Bodenbelag wurde der bläulichgraue bis dunkelgraue Blanc Bleute De France bereits in mehreren berühmten Gebäuden und Hotels verlegt, darunter die Ritz-Hotels in Paris und London, das Adlon in Berlin, sowie die Sheraton-Ableger in Paris und Amsterdam. Zu den Einsatzgebieten gehören auch die bekannten Schiffe »Splendour of the Seas« und »Legend of the Sea« sowie zahlreiche weitere Luxusyachten und -wohnungen.

ES France  
30 La Richarde  
F-81200 Mazamet  
Tel.: 0033/563616630  
Fax: 0033/563986508  
exportstone@esf-france.com  
www.esf-france.com

## Blindenleitsystem aus Basalt

Die Besco Berliner Steincontor GmbH ist auf das Projektgeschäft mit Naturstein spezialisiert. Ihr Produktsortiment Belgrano® umfasst Bodenplatten,



Blindenleitsystem aus schwarzen Olivinbasaltplatten

Pflasterbeläge, Stufen, Wasseranlagen und Sonderanfertigungen aus über 500 Gesteinsorten. Passend dazu bietet Besco auch farbigen Glassplitt, Nuggets und leuchtende Steine an. Eine Kombination aus diesen Designelementen und Naturstein setzte das Unternehmen bei der Gestaltung des Umweltbundesamts in Dessau ein. Auf dem Grundstück einer Industriebranche entstand ein schlaufenförmig geformtes Bauwerk, das von einem öffentlichen Park umgeben wird. Eine Linie aus schwarzen, polierten und gelaserten Olivinbasaltplatten durchzieht das Wegenetz aus beigem Thüringer Travertinpflaster. Es leitet auch blinde Besucher schnell zum Ziel, denn an allen Wegkreuzungen oder -gabelungen erleichtern sog. Aufmerksamkeitsfelder aus profilierten Travertinplatten die Orientierung.

Locker verteilte, polierte Steinlinsen und bunte Glassplitte schaffen ein mediterranes Flair im Eingangsbereich des Umweltbundesamts. Die Pflanzenbeete wurden mit linearen und radialen Travertin-Elementen eingefasst. Schroppen und Findlinge aus Oberdorlaer Muschelkalk begrenzen die Wasserflächen. Eine sog. Ökoschlange aus roh behauenen deutschen Sand- und Kalksteinen steht für Ruhe und Beständigkeit inmitten des belebten Parks.

Besco Berliner Steincontor GmbH  
Wiltbergstraße 36  
13125 Berlin-Buch  
Tel.: 030/2593889-0  
Fax: 030/2593889-99  
mail@besco-gmbh.de  
www.besco-gmbh.de



Steinlinsen und bunte Glassplittieren den Eingangsbereich.

## Staatsgalerie gereinigt

Im Rahmen eines Kultursponsorings reinigte die Alfred Kärcher GmbH & Co. KG die Rotunde und die Skulpturenterrassen der Neuen Staatsgalerie Stuttgart. Mit Hilfe von Heißwasser-Hochdruckreinigern des Typs HDS 13/20-4 S bzw. HDS 10/20-4 M wurden ca. 2.700 m<sup>2</sup> Freifläche von dem im Laufe der Jahre angesammelten Emissionsschmutz und von organischen Ablagerungen befreit. Zum Einsatz kam 90 °C heißes Wasser - keine Chemie. Zur gleichmäßigen Reinigung des Bodens wurden an die Geräte Flächenreiniger FR 50 angeschlossen. Sie verhindern das Zurückspritzen des Hochdruckstrahls, sodass die Skulpturen während den Rei-



Heißwasser-Hochdruckreiniger von Kärcher im Einsatz

nigungsarbeiten nicht versetzt oder abgedeckt werden mussten.

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG  
Alfred-Kärcher-Str. 28-40  
71364 Winnenden  
Tel.: 07195/14-3473  
Fax: 07195/14-2193  
info@vertrieb.kaercher.com  
www.karcher.de

## Frostsicher verlegen

Ein frostsicheres Verlegesystem für Natursteinplatten im Außenbereich bietet die click and stone GmbH an. Die auf einer Drainagematte ausgelegten Natursteinplatten werden mit Hilfe von Verbindungsprofilen aus Zwei-Komponenten-Kunststoff miteinander verbunden. Weder können Schmutzpartikel in die Zwischenräume eindringen, noch kann sich Wasser unter der

Konstruktion aufstauen und Frostschäden verursachen, so die click and stone GmbH. Aufgrund der trockenen Verlegung gebe es auch keine Kalkausblühungen. Die einzelnen Elemente des Systems (Aufbauhöhe: 30 bis 40 mm) lassen sich bei Bedarf rückstandsfrei entfernen und problemlos wiederverwenden. Die click and stone GmbH hat Natursteinplatten in verschiedenen Farben und Schattierungen im Angebot.



Frostsicher verlegen mit dem System von click and stone

click and stone GmbH  
Kirchplatz 8  
59597 Erwitte  
Tel.: 02943/973553  
Fax: 02943/973554  
info@click-and-stone.com  
www.click-and-stone.com

## Vakuumheber im Baukastensystem

Für den Transport von Natursteinwerkstücken mit glatten Oberflächen bietet die Firma Timmer-Pneumatik neue Vakuum-Hebetraversen und Vakuum-Schwenk-Lifter der Marke Anverra an. Die Transportsysteme werden in einem modular aufgebauten Schraubsystem gefertigt, sodass Saugplatten unterschiedlicher Größe schnell und flexibel ausgetauscht werden können.

Die neuen Vakuumheber basieren laut Unternehmensangaben auf einer soliden Stahlrahmenkonstruktion und bleiben auch bei schwierigen Einsatzbedingungen funktionstüchtig. Sie



Neuer Vakuumheber von Timmer-Pneumatik

sind robust, wartungsarm und werden auf Wunsch für verschiedene Anwendungsbereiche maßgeschneidert. Die maximale Traglast der Schwenklifter beträgt 2,5 t.

Timmer-Pneumatik GmbH  
Dieselstraße 37  
48485 Neuenkirchen  
Tel.: 05973/9493-0  
o.timmer@timmer.de  
www.timmer-pneumatik.de

## Tragehilfe für Säcke

Eine praktische Vorrichtung zum Verschließen und bequemen Transportieren bereits angebrochener Säcke entwickelte der Handwerker Martin Ecker aus Neufahrn/Grüneck. Sein Produkt »Ecker's Tragfix« wurde letztes

Jahr im März auf der IHM in München erstmals präsentiert und mit dem »Bundespreis für hervorragende innovatorische Leistung für das Handwerk 2008« ausgezeichnet. Angelehnt an das Prinzip der Kunststoff-Verschlussklemmen für Lebensmittelverpackungen ähnelt »Ecker's Tragfix« diesen praktischen Produkten auch optisch. Seit kurzem wird die patentierte Verschluss-, Trage- und Lagerhilfe von einem deutschen Hersteller produziert. Sie ist in verschiedenen Farben erhältlich.



Martin Ecker demonstriert sein »Tragfix«.

Martin Ecker  
Neufahrner Straße 11  
85375 Grüneck  
Tel.: 08165/909790  
Fax: 08165/909791  
ecker@me-innovation.de  
www.tragfix.de

## SCHWICKERT SCHABLONIT-INTERNATIONAL

Die Schablonen-Folie für Ihre individuellen Aufmaße

Fordern Sie Muster an!

**schablonit**

seit 40 Jahren

D-56581 Ehlscheid · Parkstraße 33 · Tel. (0 26 34) 33 07 · Fax 83 37



**Porzellanfotos für Grabmale**  
in Walor-Qualität  
wetterfest · s/w und farbig  
in 6 Tagen

**FOTO WALOR**  
Meisterbetrieb

Am Berggarten 21 a, 31535 Neustadt  
Tel./Fax 0 50 32 / 59 15  
g.a.walor@gmx.de

## Betreute Betriebsführung

Um den Dauerspagat zwischen dem Tagesgeschäft und der kaufmännischen Betriebsführung zu erleichtern, bietet das IBF - Institut für Betriebsführung umfassende Beratung für Führungskräfte aus dem Handwerk, der Industrie, dem Handel und dem Dienstleistungssektor an. Unternehmen zahlen feste Monatshonorare an das Institut, dafür kauft dieses Leistungen zu, die andere Firmen besser oder günstiger anbieten. Nach der Bestandsaufnahme in einer Firma legt das neutrale IBF-Betreuungsteam zusammen

mit der Betriebsführung Unternehmensziele fest und erstellt einen Beratungsfahrplan. Der zeigt dem Kunden, wie er seine Ziele kurz-, mittel- oder langfristig erreichen kann. Schritt für Schritt wird der Kunde dann betreut und begleitet. Zusätzlich erhält er monatlich den »Vertraulichen Unternehmerbrief« mit aktuellen Informationen zu allen betrieblichen Themen. IBF-Kunden sind mehrheitlich Firmen mit zwei bis 50 Mitarbeitern. Sie haben einen gemeinsamen Beraterstab, den sich sonst nur große Unternehmen leisten können. Die IBF-Beratung umfasst die Bereiche Marketing, Finanzierung, Personal, Unternehmenssteuerung und Vorsorge. Darüber hinaus veranstaltet

das IBF Vorträge für Verbände, Innungen oder ERFA-Gruppen.

**IBF**  
**Institut für Betriebsführung AG**  
**Theaterstraße 4**  
**CH-4002 Basel**  
**Tel.: 0041/61225/1785**  
**Fax: 0041/61225/1710**  
**m.schappacher@ibf.ch**  
**www.ibf.ch**

ne sich durch eine hohe Leuchtkraft und eine lange Akku-Laufzeit aus. Die Leuchtkraft verdanke die HL 28-A zwei identischen Halogenlampen: Während eine Lampe für Licht sorgt, wartet die andere als Ersatz griffbereit und stoßsicher in der Verschlusskappe verstaut auf ihren Einsatz. Ein 28-Volt-Lithium-Ionen-Akku gewährleistet eine Leuchtzeit von bis zu fünf Stunden, so die Firma Würth. Die Lampe könne auf die Akkus der Würth Master-Maschinen aufgesteckt werden.

**Adolf Würth GmbH & Co.KG**  
**74650 Künzelsau**  
**Tel.: 07940/15-0**  
**info@wuerth.com**  
**www.wuerth.de**

## Handliches Licht

Für Licht auf der Baustelle und überall dort, wo Mobilität notwendig ist, bietet Würth eine nach eigenen Angaben handliche und leistungsstarke Akku-Handlampe an. Das Gerät zeich-

## Natursteinsplitter

### Kirchen sinnvoll weiternutzen

Auf welche Weise sechs ehemalige Kirchengebäude heute genutzt werden, erlebten die 38 Teilnehmer der diesjährigen Pressefahrt des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz am 19. und 20. Mai. Die Veranstaltung fand in Zusammenarbeit mit dem LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen statt. Besucht wurden St. Bonifatius (Münster), St. Konrad (Marl), Heilig Kreuz (Bottrop), Heilig Kreuz (Gelsenkirchen-Ückendorf), Lindenhorst (Dortmund-

Lindenhorst) und St. Petri (Dortmund). Durch gesellschaftliche Veränderungen werden immer mehr Gotteshäuser »überflüssig«. Um die Gebäude zu erhalten, sind kreative und wirtschaftlich tragbare Konzepte zur Weiter- oder Umnutzung gefragt. »(...) Wir haben nicht zu viele Gebäude, sondern zu wenig Ideen«, heißt es in der entsprechenden Resolution der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz vom April 2009. Oberste Priorität habe die Bewahrung des besonderen Charakters eines Kirchengebäudes. An- oder Einbauten sollten reversibel sein und den Denkmalwert des Gebäudes nicht beeinträchtigen. Es dürfe »auch über die Nutzung von Kirchen anderer Glaubensgemeinschaften nachgedacht werden.«

#### Umnutzungskonzepte

Ein beispielhaftes Umnutzungskonzept wurde für die ehemalige katholische Pfarrkirche St. Bonifatius in Münster erfolgreich



Die ehemalige Pfarrkirche St. Bonifatius in Münster wird heute als Verlagshaus genutzt.



Blick ins Innere des dialogverlags Fotos: Hartwig Dülberg

umgesetzt: Seit Januar 2006 beherbergt das frühere Gotteshaus den dialogverlag, der u. a. die Bistumszeitung »Kirche+Leben« herausgibt. Die Stadt Marl hat deutschlandweit als erstes aus ihrer Pfarrkirche ein Kolumbarium gemacht.

Seit Mai 2006 dient das ehemals katholische Gotteshaus St. Konrad als Urnenbegräbnisstätte. Zwei U-förmige Raumelemente aus Basalt bieten Platz für 300 Urnengrabkammern. Die Umbaumaßnahmen wurden informell denkmalpflegerisch abgestimmt.

## Zwei Millionen für Hildesheimer Dom

Der Bund fördert die Sanierung des Hildesheimer Doms mit 2 Mio. €. Die Sanierungsarbeiten beginnen voraussichtlich 2010 unter der Leitung des Architekten Prof. Johannes Schilling. Das Geld für die geplante Instandsetzung des Hildesheimer Doms und die Neugestaltung des Dom-Museum wird aus dem Denkmalpflegeprogramm »National wertvolle Kulturdenkmäler« bereitgestellt. Voraussetzung ist, dass das Land Niedersachsen die Summe kofinanziert. In den vergangenen Jahren hat der Bund die Erhaltung des Doms mit rund 316 000 € gefördert. Aus dem Denkmalpflegeprogramm »National wertvolle Kulturdenkmäler« wurden seit 1950 bislang 288 Mio. € zur Verfügung gestellt und 549 Denkmäler saniert. Neben diesem Programm stehen im Haushalt des Kulturstaatsministers 40 Mio. € für die Instandsetzung zahlreicher kleinerer Denkmäler im gesamten Bundesgebiet bereit.

## Granitplatte verletzt Kinder

In Aicha vorm Wald (Landkreis Passau) wurden am 8. Juni zwei Jugendliche durch eine abrutschende Steinplatte schwer verletzt. Acht Kinder hielten sich auf dem nicht umzäunten Gelände eines Granitwerks auf. Fünf saßen auf einer Granitplatte, die auf einer Granitwanne lag. Die Granitwanne war halbrund ausgefräst und nach oben offen. Als sich ein weiterer Jugendlicher auf die Platte setzte, brach die Wanne auseinander und die Platte rutschte ab. Zwei weitere Mädchen, die sich in der Granitwanne befanden, wurden dabei eingeklemmt und schwer verletzt. Einem Kind wurde ein Unterarm abgetrennt. Mitarbeiter des Granitwerks eilten den Kindern zu Hilfe und halfen mit einem Gabelstapler bei der Bergung. Rettungskräfte befreiten die beiden Opfer und brachten sie ins Krankenhaus. Mittlerweile geht es den Mädchen wieder besser - der Arm konnte wieder angenäht werden. Nun ermittelt die Kripo Passau, ob das Granitwerk Sicherungspflichten verletzt hat.

## Treppe aus Stein und Holz

Wie gut Holz und Stein harmonieren können, zeigt die Treppe der Familie Keinath in Dettingen/Erms. »Mein Mann ist Steinmetzmeister und wollte unbedingt eine Steintreppe«, erzählt Rita Keinath. »Ich hätte einen Schreiner heiraten sollen, denn für mich kam nur eine Holztreppe in Frage.« Um beide Wünsche zu berücksichtigen, einigte sich das Ehepaar auf einen Kompromiss: eine Treppe aus Stein und Holz. Die Planung und Montage übernahm Johannes Wurster, der in Reutlingen eine Firma u.a. für Treppenbau führt. Die Stufen aus Kashmir White (poliert) montierte Hubert Keinath persönlich auf die Unter-



Treppe mit Herz: die Stein-Holz-Treppe von Rita und Hubert Keinath

konstruktion aus finnischer Birke. Seit sechs Jahren verschönert die Wendeltreppe mit geschwungenem Handlauf nun schon das Haus der Keinaths. Auf und ab führt sie das Ehepaar und ihren Sohn Marvin - genau wie im richtigen Leben auch.

## Neues Seminarprogramm

Die Propstei Johannesberg gGmbH bietet im Seminarjahr 2009/2010 wieder Kurse zur beruflichen Fort- und Weiterbildung im Bereich Denkmalpflege und Altbausanierung an. Handwerker, Architekten und Ingenieure haben u.a. die Chance, sich zum »Restaurator im Handwerk«, zum »Gesellen für Restaurierungsarbeiten« oder zum »Architekten bzw. Tragwerksplaner in der Denkmalpflege« zu qualifizieren. Das neue Seminarprogramm kann kostenlos angefordert werden.

Propstei Johannesberg gGmbH  
36041 Fulda  
Tel.: 0661/941813-0  
Fax: 0661/94181315  
info@propstei-johannesberg.de  
www.propstei-johannesberg.de

## INDIVIDUELLE GRABDENKMÄLER AUS MEISTERHAND

### ANDREAS ZIEGLMAIER GmbH

Gewerbegebiet 2 Tel. 0 84 58/67 03, Fax 0 84 58/69 27  
Neuhartshöfe 2 E-mail: zieglmaiergmbh@zieglmaier-gmbh.de  
85080 Gaimersheim www.naturstein-zieglmaier-gmbh.de

Unsere Modelle sind geschmacksmustergeschützt – auch zum Vorteil unserer Kunden



## CHAPS & MORE

Ihr Partner für Knie- und Näscheschutz

Tel. 052 24 - 99 45 32 • Fax - 7 98 93  
www.chaps-and-more.de



## Chaps – der clevere Bein- und Knieschutz

- ✓ optimale Kniepolster
- ✓ absolut wasserfest
- ✓ absolut abriebfest
- ✓ kein Einschnüren am Knie!



Rutsch Probleme selber lösen ...  
Tel. 041 01 - 31061 www.supergrip.de

**SUPERGRIP**  
ANTI-RUTSCH-BEHANDLUNG



Medien

## Handbuch zur Badezimmerplanung

Das moderne Bad dient zugleich der täglichen Körperpflege und dem seelischen Ausgleich. Wie man individuelle Bäder kostengünstig realisiert, zeigen Karin Rabausch und Uta Krampitz mit der vierten, erweiterten Auflage ihres Hand- und Arbeitsbuchs »Bäder«.

Die Autorinnen präsentieren originelle Lösungen und Alternativen für unterschiedliche Badgrößen, Stilrichtungen und Ansprüche. Besonders intensiv widmen sie sich der Gestaltung kleiner und mittelgroßer Bäder, wie sie in der Mehrzahl der Haushalte vorkommen, und der immer wichtiger werdenden »Barrierefreiheit«. Darüber hinaus stellt die Neuauflage neue Designbeispiele und Planungshilfen, u. a. zum Thema »Wellness«, vor. Alle Entwürfe sind in farbigen Abbildungen, Zeichnungen und Grundrissen ausführlich und anschaulich dokumentiert. Zusätzlich gibt das Buch einen Überblick über verschiedene



Produkte der Sanitärindustrie und über technische Möglichkeiten in Bezug auf Installation, Heizung, Licht und Oberflächen. Ob für Profis oder private Bauherren - das Handbuch bietet einen umfassenden Einblick in neue Trends und gestalterische Möglichkeiten.

**Bäder - Handbuch zur Badezimmerplanung, Prof. Karin Rabausch und Dipl.-Ing. Uta Krampitz, 4. überarbeitete und erweiterte Auflage 2009, Rudolf Müller Verlag, gebunden, 183 Seiten mit 380 farbigen Fotos und Zeichnungen, 59 € ISBN 978-4-381-02513-7**

## Praxishandbuch für Friedhofsverwalter

Bis Ende 2009 muss die Europäische Dienstleistungsrichtlinie umgesetzt sein. Ab 2010 können dann Dienstleister aus Polen, Tschechien, Ungarn und anderen EU-Mitgliedsländern auf deutschen Friedhöfen tätig werden. Konnte sich die Friedhofsverwaltung bisher darauf verlassen, dass das Aufstellen von Grabdenkmälern durch geschulte inländische Fachkräfte erfolgt,

so ist das künftig nicht mehr unbedingt der Fall. Für die Friedhofsverwaltungen bedeutet das, dass sie rechtzeitig ihre Satzungen ändern müssen, damit unsachgemäße und damit unfallträchtige Arbeiten durch ungeschulte EU-Dienstleister auf ihren Friedhöfen ausgeschlossen werden. Hierbei stellt sich die Frage nach der richtigen Formulierung, ohne dass die von der

EU geforderte Dienstleistungsfreiheit verletzt wird. Eine Praxishilfe stellt jetzt die WEKA Fachpublikation »Das aktuelle Handbuch des Friedhofs- und Bestattungswesens« zur Verfügung. Im Kapitel »Die neue Europäische Dienstleistungsrichtlinie« sind konkrete Formulierungsvorschläge und Satzungsmuster enthalten. Diese lassen sich sehr einfach von der beiliegenden CD ins eigene Textverarbeitungsprogramm übernehmen und in den eigenen Satzungstext einfügen. Weitere Informationen zur Publikation erhalten



Sie unter [www.weka.de/kommunalverwaltung](http://www.weka.de/kommunalverwaltung)

Axel Janusch

**Das aktuelle Praxishandbuch des Friedhofs- und Bestattungswesens, Günter Böttcher, WEKA MEDIA GmbH & Co. KG, Kissing, zwei Bände, DIN A5, 3100 Seiten und CD-ROM, 124 € + 7 % MwSt. ISBN: 978-3-8276-7234-6**

## Unterstützung für Sachverständige

Wer vereidigter und öffentlich bestellter Sachverständiger im Handwerk werden will oder sich gegen ein Gutachten zur Wehr setzen muss, braucht Rat und Unterstützung durch einschlägige Informationen. Diese bietet die Neuauflage des Buchs »Der Sachverständige des Handwerks«. Es beschreibt viele Möglichkeiten, einen Streit zu lösen - u. a. anhand von verschiedenen Gutachten. Auftreten, Arbeitsweisen, Aufgaben und die Begrenzung der Kompetenz des Sachverständigen werden praxisnah geschildert. Schwerpunkte sind dabei u. a. die Organisation und Durchführung eines Ortstermins, der

Umgang mit einem Beweisbeschluss, die Einbeziehung der Gegenseite, der Aufbau eines Gutachtens, Gefahren bei der Haftung und die Besteuerung der Sachverständigen-Einkünfte. Durchleuchtet werden darüber hinaus angeblich mangelhafte Handwerksarbeiten und überhöhte Handwerksrechnungen. Musterverträge und -briefe sowie Arbeitshilfen, Checklisten und Merkblätter komplettieren die angebotenen Informationen. Die 6. Auflage von »Der Sachverständige im Handwerk« ist auf dem neuesten Stand der Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltungspraxis. Auch das neue Rechtsdienstleistungsgesetz, am 1. Juli 2008 in Kraft getreten, ist eingearbeitet.



**Der Sachverständige des Handwerks. Grundlagen - Checklisten - Praxisbeispiele, Reinhold Haas, Andreas Frost, 6. vollständig neubearbeitete Auflage 2009, Gentner Verlag, Stuttgart, gebunden, 464 Seiten, 64 € ISBN 978-3-87247-702-6**

## MAINSANDSTEIN

Ihr Spezialist für Rohplattler Rohbrannen Bodenplattler  
samt Stein- u. Garten- und Landschaftsgestaltung  
Eigene Steinbrüche Siebwerk  
**Seldensplanner Natursteinwerk GmbH · 97277 Neubrunn**  
Telefon 093007 224 Fax 093007 502

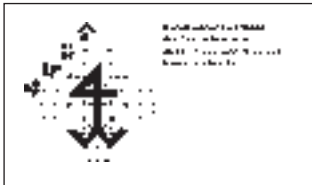
## TEPE SYSTEMHALLEN FEUERVERZINKTE STAHLKONSTRUKTIONEN

**Typ SD 10,08m Breite, 21,00m Länge**  
Traufe 4,55m, Firsthöhe 5,05m,  
Seiten rundum geschlossen  
Schiebetor 4,20m x 4,00m  
**Aktionspreis € 18.900,-**

[www.tepe-systemhallen.de](http://www.tepe-systemhallen.de) - info kostenlos - Tel. 02590-600



## Aus den Verbänden



## Bundesverband weist Vorwürfe zurück

In einer Pressemitteilung weist der Bundesverband Deutscher Steinmetze Äußerungen des ehemaligen Arbeitsministers Norbert Blüm als Verunglimpfung seiner Branche zurück. Im Zusammenhang mit dem Thema Kinderarbeit in indischen Steinbrüchen habe es Blüm in der Osnabrücker Zeitung vom 12. Juni als »grenzenlose Sauerei« bezeichnet, »in dieser Wohlstandsgesellschaft Grabsteine zu verwenden, die mit dem Blut von Kinderhänden befleckt sind«.

Nach Auffassung des Steinmetzverbandes wird damit suggeriert, Steinmetze nähmen um des Profites willen billigend in Kauf, bei der Erstellung von Grabmalen Steinmaterial aus Kinderarbeit zu verwenden. Der Bundesverband betont, dass man jede Form ausbeuterischer Kinderarbeit kategorisch ablehne und seine Betriebe sogar zu einem Boykott importierter Steine aufgerufen habe.

### Perspektiven bieten

»Kinderarbeit kann nicht wirksam durch kleinteilige Privatak-tionen bekämpft werden«, so BIM Martin Schwierien. Es komme entscheidend darauf an, den Kindern in den Entwicklungsländern

Ausbildung und dadurch Perspektiven zu vermitteln sowie die Armutsbekämpfung voranzutreiben. Völlig abwegig sei es, eine kleine mittelständische Gruppe wie die Steinmetzen »zum Prügelknaben« für Missstände zu machen, auf deren Ursachen die Branche keinerlei Einwirkungsmöglichkeiten habe. »Von Herrn Blüm sind wir umso enttäuschter, als wir uns vor Jahresfrist noch auf einen fairen und redlichen Umgang miteinander verständigt hatten«, so Schwierien. Blüm ist Vorsitzender des Vereins Xertifix, der sich u. a. für die Einführung eines Herkunftsnachweises für in Indien gefertigte Grabsteine einsetzt. In der Antwort auf eine vom Steinmetzhandwerk initiierte »Kleine Anfrage« an den Deutschen Bundestag hatte die Regierung laut Bundesverband Deutscher Steinmetze bestätigt, dass es zurzeit kein verlässliches nachhaltiges Zertifizierungssystem für nach Deutschland exportierte halbfertige und fertige Natursteinprodukte gebe.

## BIV-Architekten-seminar

Bereits zum zweiten Mal führte der Bundesverband Deutscher Steinmetze das Seminar »Naturstein - fachgerecht planen und anwenden« durch. Die Inhalte der im Juni in Hamburg veranstalteten Weiterbildung richteten sich speziell an die Bedürfnisse und Anforderungen von Architekten. Die Referenten vermittelten, was Architekten zur fachgerechten Planung und Ausführung hochwertiger Natursteinbeläge wissen müssen. Darüber hinaus informierten sie über die Entstehung

und Eigenschaften von Naturstein und was bei dessen Auswahl und Anwendung zu beachten ist. Auch aktuelle Regelwerke, geeignete Verlegesysteme sowie Reinigungs- und Pflegeempfehlungen für Naturstein wurden vorgestellt. Durch das Seminar erhielten die Planer von Natursteinarbeiten umfassende Einblicke in die Tätigkeitsfelder des Steinmetzhandwerks, das empfiehlt, Arbeiten nicht »en bloc«, sondern gewerkspezifisch auszuschreiben. Das Seminar wird im Rahmen der Fortbildungsverpflichtungen für Architekten bei den einzelnen Kammern zertifiziert und anerkannt. Aufgrund der positiven Resonanz sind weitere Seminare in München und in Düsseldorf in Planung. Steinmetze, die mit Architekten zusammenarbeiten, sind dazu aufgefordert, die Seminare weiterzuempfehlen. Anmeldung unter: s.reinmueller@biv-steinmetz.de.

## ZEDENA

### Rochade bei der ZEDENA

Auf der 4. ZEDENA-Generalversammlung am 22. Juni in Frankfurt a. M. legten Vorstandssprecher Martin Schwierien und der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Helmut Steinbach ihre Ämter nieder. Beide wurden einstimmig entlastet. Anschlie-



Neuer Vorstandssprecher der ZEDENA: Helmut Steinbach

ßend wurde Schwierien als Stellvertreter der Vorsitzenden Martina Grimm in den Aufsichtsrat gewählt. Helmut Steinbach wird neuer Vorstandssprecher. Dem ZEDENA-Vorstand und -Aufsichtsrat gehören außerdem Bernd Fuchs, Helmut Bartholomä, Fritz Safferling und Hans Georg Velte an.

## LIV Baden-Württemberg

### Verbandstagung in Gengenbach

Vom 24. bis 26. Juli richtet der LIV Baden-Württemberg in Gengenbach seine diesjährige Landesverbandstagung aus. Besprochen werden sollen u. a. die zum Gestaltungswettbewerb Grabzeichen eingereichten Arbeiten, die Waldemar Beck (Jury-Vorsitzender) und Gerold Eppler von der AFD (Jury-Mitglied) präsentieren. Außerdem stellen Bundesverband-GF Wolfgang Simon, Strassacker-GF Günter Czasny sowie Vertreter der Gärtnergenossenschaften Baden und Württemberg die auf der Stone+tec gezeigte Sonder-schau »Orte, die gut tun« vor (siehe Naturstein 6/2009, S. 25). Anschließend soll über die Umsetzung der gemeinsam von Strassacker, dem Bundesverband Deutscher Steinmetze und dem DNV erarbeiteten Grabmal-Konzepte diskutiert werden.

### LIV Baden-Württemberg

Edisonstraße 19  
74076 Heilbronn  
Tel.: 07131/9358-0  
Fax: 07131/935888  
info@handwerks.org  
www.steinmetz-steinbildhauer.de

www.steingravuren.de

Ausführung von Gravurarbeiten in Ihrer Werkstatt  
Tel.: 02471 921753  
heß-design  
52159 Roetgen  
hy.01743225966



## FRÄNKEL-FACHWERBUNG

Feldstraße 39 · 95152 Selbitz (Gewerbegebiet Nord) · Telefon (0 92 80) 82 82 · Telefax (0 92 80) 82 81

### Grabmal-Kataloge

Fordern Sie bitte unser Mustersortiment an.

Achtung: Seit März 2009 neuer Urnenkatalog mit 24 Seiten im DIN A4-Format erhältlich. Im Juni 2009 erscheint unser neuer 48-Seiten Katalog im DIN B4-Format.



## Verbandstagung in Bad Staffelstein

Vom 23. bis 25. Juli veranstaltet der LIV Bayern in Bad Staffelstein bei Bamberg seine diesjährige Landesverbandstagung. Auf dem Programm stehen u. a. zwei Fachreferate von Euroroc-Generalsekretär Prof. Gerd Merke zu den Themen »Europäische Dienstleistungsrichtlinie - Auswirkungen auf das Steinmetzhandwerk« und »ZVK und bbw - zeitgemäße Strukturen des Steinmetzhandwerks«. In einem weiteren Vortrag beschäftigt sich Katja Weingartz mit der Frage »Friedhofstradition adé - reine Provokation oder ist Umdenken angesagt?«. Im Rahmen der Tagung werden die Mitglieder außerdem entscheiden, ob sich der LIV Bayern

in Landesverband Bayerischer Steinmetze umbenennet. Vorbild ist die Namensänderung des BIV, der mittlerweile Bundesverband Deutscher Steinmetze heißt. Zum Rahmenprogramm gehören u. a. eine Stadtführung durch Bad Staffelstein und ein Besuch des barocken Klosters Banz. Anmeldeformulare und weitere Informationen können über den Landesinnungsverband bezogen werden.

**LIV Bayern**  
**Max-Joseph-Str. 4**  
**80333 München**  
**Tel.: 089/543448611**  
**Fax: 089/543448626**  
**steinmetz@vvbayern.de**  
**www.liv-steinmetz.de**

### LI Berlin

## Landespreis Gestaltendes Handwerk

Unter dem Motto »ARTverwandt« startet in diesem Jahr wieder der Wettbewerb »Landespreis Gestaltendes Handwerk« der Handwerkskammer Berlin. Teilnehmen können noch bis 29. September Handwerker und Kunsthandwerker, die über 18 Jahre alt sind und in Berlin leben oder arbeiten. Der mit insgesamt 16000 € dotierte Preis wird von einer Jury aus Handwerkern, Wissenschaftlern und Künstlern

an bis zu fünf Preisträger vergeben. Die interessantesten Einreichungen werden im Anschluss an den Wettbewerb in einer Ausstellung zu sehen sein. Die Preisverleihung und die Vernissage finden am 4. Dezember im Kunstgewerbemuseum Berlin, Tiergartenstraße 6, 10785 Berlin, statt. Die Ausschreibungsunterlagen erhalten Sie unter [www.hwk-berlin.de](http://www.hwk-berlin.de), Tel. 030/25903-228 oder [domann@hwk-berlin.de](mailto:domann@hwk-berlin.de)

### LIV Hessen

## Innung informierte über Ausbildung

Die Innung Oberhessen präsentierte sich vom 13. bis 15. März auf der Aus- und Weiterbildungsmesse Chance 2009 in Gießen. Am Innungsstand mit »Lebender Werkstatt« konnten sich die Besucher über Ausbildungsmöglichkeiten im Steinmetz- und Bildhauerhandwerk informieren und selbst Hand anlegen. U. a. wurde Sandstein bearbeitet. Während der drei Messetage entstand eine weiße Schneeeule aus Marmor. Laut Karl-Heinz Dahm, Vorstandsmitglied der Innung Nord-

hessen, sei es derzeit schwierig, passende Lehrlinge zu finden. Laut einer Umfrage, die Heinrich Frank, OM der Innung Oberhessen, unter 22 Firmen seiner Region durchgeführt hat, bilden derzeit nur drei Steinmetzbetriebe aus. Nur zwei Betriebe gaben an, in diesem Jahr Lehrlinge einstellen zu wollen. Zehn der befragten Betriebe gaben an, in den letzten fünf Jahren ausgebildet zu haben. 19 beschäftigten derzeit Steinmetzgesellen mit abgeschlossener Berufsausbildung.

### Fliesen & Platten

## Verlege-Seminar auf der Messe

Bereits zum vierten Mal veranstaltete die Messe Stone+tec in Kooperation mit der Fachzeitschrift »Fliesen & Platten« ein Fachseminar zum Thema »Naturstein schadensfrei verlegen«. Dipl.-Ing. Walter Mauer von der Firma Mapei erläuterte in seinem Vortrag »Fugenanordnung und Fugendimensionierung in hochwertigen, großformatigen Naturwerksteinbelägen« u. a., wie Spannungs-Risse und andere Schäden durch die richtige Fugenwahl vermieden werden können. Einblicke in die individuellen Entstehungsgeschichten von Natursteinen vermittelte Prof. Dr. Josef Felixberger, Leiter der PCI-Anwendungstechnik. Darüber hinaus erklärte er, wie man z. B. Verformungsrisiken mit geeigneten Verlegetechniken und der richtigen Bindemittelwahl begegnet. Dipl.-Ing. Mario Sommer, Prokurist bei der Sopro Bauchemie GmbH, referierte zum Abschluss über die »Verlegung von Natursteinen auf



Gut besucht war das bereits zum vierten Mal stattfindende Fachseminar für Natursteinverleger.

Foto: Messe Nürnberg

Estrichkonstruktionen«. Marlies Simon, Chefredakteurin der Fachzeitschrift »Fliesen & Platten« und Moderatorin der gelungenen, wenn auch straff konzipierten Veranstaltung, freute sich über die anhaltend guten Teilnehmerzahlen. Ein Teilnehmer regte an, das nächste Mal ein Handout mit allen wichtigen Daten zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen zur schadensfreien Verlegung von Naturstein vermittelt das Dialog-Forum Fliesen am 11. und 12. Dezember in Köln ([www.Fliesenundplatten.de/dialogforum](http://www.Fliesenundplatten.de/dialogforum)).

Wolfgang Wagner



Referenten beim Fachseminar (v. l. n. r.): Dipl. Ing. W. Mauer, Prof. Dr. Felixberger, Dipl.-Ing. M. Sommer und Moderatorin M. Simon

Foto: Messe Nürnberg



»Lebende Werkstatt« der Innung Oberhessen auf der Chance 2009 in Gießen